

WORKSHOP Triggerpunkt-Therapie

CTÜ

KLINIK - DIAGNOSTIK - THERAPIE

Thema	Die Region des cerviko-thorakalen Übergangs (CTÜ) ist komplex, störungsanfällig und therapeutisch herausfordernd: sowohl unter anatomisch-topografischem und funktionellem Aspekt als auch unter klinischem Aspekt. Nackenschmerzen, interskapuläre Beschwerden, „T4-Syndrom“, Schulter-/Arm-Probleme, Thoraxschmerzen u.a.m. stehen oft im Zusammenhang mit der CTÜ-Region. In diesem Workshop werden klinische Muster besprochen, die oft in Verbindung mit dem CTÜ stehen und wir erörtern, welchen Stellenwert myofasziale Triggerpunkte dabei haben können. Wir nehmen uns Zeit, die relevanten muskulären, artikulären und neuralen Strukturen mittels Screening-Tests zu untersuchen, differenziert zu palpieren sowie myofasziale Triggerpunkte und Faszienveränderungen manuell und mit Dry Needling zu behandeln.
Ziele	- Optimieren des Clinical Reasoning bei Patienten mit CTÜ-Problemen - Diagnose und Palpation der für CTÜ-Probleme relevanten Muskeln - Schärfung des Blicks für arthro-neuro-muskuläre Zusammenhänge - Schulung der Palpationsfähigkeit - Förderung der Qualität des Handelns: manuelle Triggerpunkt-Therapie und Dry Needling - Selbstmanagement bei Patient*innen mit CTÜ-Problemen - Erfahrungsaustausch
Inhalt	Theorie ▪ Topografische und funktionelle Anatomie CTÜ ▪ Klinische Muster, die im Zusammenhang mit CTÜ-Problemen stehen können ▪ Clinical Reasoning/Differentialdiagnose bei Patienten mit CTÜ-Problemen ▪ Therapeutische Strategien bei CTÜ-Problemen (hands on und hands off) Im Zentrum des Kurses steht die Praxis ▪ Diagnostik - Screening-Tests bei Patienten mit CTÜ-Problemen - Palpation aller CTÜ-Muskeln („Anatomie in vivo“) ▪ Therapie - Therapie der Triggerpunkte und Faszien manuell und mit Dry Needling - Dehnen und funktionelles Training der entsprechenden Muskulatur; - Selbstmanagement
Zielpublikum	Ärztinnen und Ärzte mit und ohne Vorerfahrung in Triggerpunkt-Therapie
Datum	Samstag, 7. März 2026 (9.30 - 17.45 Uhr) und Sonntag, 8. März 2026 (8.30 - 15.45 Uhr)
Kursort	Centre Loewenberg, 3280 Murten
Kursleitung	Elisabeth Aschl Dr. med., FMH Physikalische Medizin & Rehabilitation, Instruktoren Triggerpunkt-Therapie IMTT Roland Gautschi MA, dipl. Physiotherapeut FH, Instruktor Triggerpunkt-Therapie IMTT
Skript	Gautschi R.: Manuelle Triggerpunkt-Therapie. 4. Aufl.; Thieme 2023 (Das Buch kann im Kurs erworben werden)
Kurskosten	Fr. 952.- inkl. Mittagessen Fr. 1'052.- inkl. Übernachtung im Einzelzimmer, inkl. Frühstück und Mittagessen
Credits	volle Fortbildungsdauer anrechenbar (16 Credits SAMM)
Anmeldung	SAMM, Kolumbanstrasse 2, 9008 St.Gallen Telefon: 071 246 51 00, Homepage: www.samm.ch/de/fortbildung/#partner-fortbildungsangebote
Abmelde- bedingungen	Anmeldung erwünscht bis 26. Januar 2026 Bei Abmeldung 30 Tage vor Kursbeginn 50% der Kurskosten, 12 Tage vor Kursbeginn 80% der Kurskosten, 6 Tage vor Kursbeginn 100% der Kurskosten